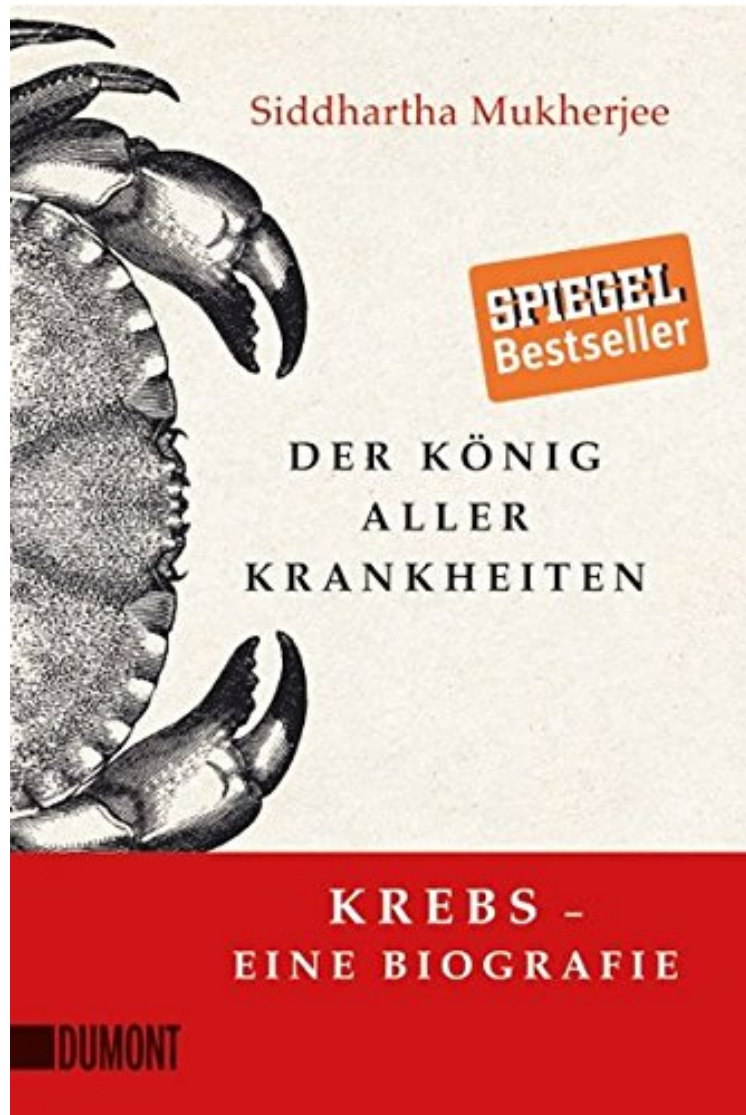


(Download free pdf) Der Knig aller Krankheiten: Krebs eine Biografie

Der Knig aller Krankheiten: Krebs eine Biografie

Von Siddhartha Mukherjee

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #4742 in BcherVerffentlicht am: 2017-02-23Abmessungen: 7.87 x 1.69b x 5.16l, Einband: Taschenbuch672 Seiten | File size: 77.Mb

Von Siddhartha Mukherjee : Der Knig aller Krankheiten: Krebs eine Biografie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Knig aller Krankheiten: Krebs eine Biografie:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Grenzenloses Staunen ber das wie, was und wo.Von CustomerIch habe die Kindleversion des Buches und nutze jede freie Minute um in dem Buch zu lesen. Keine anderes Buch hat mich bisher so gefesselt wie dieses. Ein so fundamentalen Wissen ber die Jahrhunderte lange Behandlung und Erforschung dieser furchtbaren Krankheit fesselt mich immens. Dieses Buch ist wirklich lesenswert.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Krebsforschung und Krebsbehandlung Von B. Leserautoren, die, die es genau wissen möchten. Wer sich für die Geschichte der Krebsforschung und -behandlung interessiert, ist hier richtig. Sie wird detailliert, mit allen Widernissen, Hoffnungen und Erfolgen, auch für den Laien verständlich dargestellt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannendes Sachbuch Von Maggie Spannendes Buch mit interessanten Einblicken in die Geschichte von Krebs und die Entwicklung in der Forschung und Medizin. Sehr dicker Wlzer, also ordentlich Lesestoff. Als Kindle-Version zu empfehlen.

Pressestimmen Eine grandiose Kulturgeschichte des Krebses. SPIEGEL Ein faszinierendes Buch und ein gewichtiges [] Es ist meisterlich zu nennen, wie Siddhartha Mukherjee nach und nach das Phantombild des Krebses zeichnet, indem er die einzelnen Puzzleteile der Forschung [] in ihrer jeweiligen Komplexität aufzeigt und sie dann stringent zu einem Noch-nicht-Ganzen zusammenfügt. [] Das Buch [ist] eindrucklich und für ein Laienpublikum sehr gut verständlich []. NZZ So muss Medizingeschichte geschrieben werden: Siddhartha Mukherjees Buch über die Geschichte des Kampfes gegen Krebs zeigt Sinn für Details und verliert doch nicht das große Ganze aus dem Blick. [] Weder Laien noch Fachleute werden dieses Buch ohne Gewinn aus der Hand legen. FAZ Ein ganz wunderbares Buch. Nicht nur, weil es so spannend, so elegant, so ungeheuer reich an Wissen ist. Sondern vor allem, weil es auch von der Hoffnung erzählt. WAMS Siddhartha Mukherjee ist ein Wunder gelungen. Kein medizinisches, aber ein literarisches. Dieter Moor in ARD ttt Seine Berichte sind lebendige Reportagen, die man nicht aus der Hand legen mag. () So umfassend, so facettenreich hat man den grausamen König aller Krankheiten, den Krebs, noch nie wahrgenommen. NDR 1 Das Buch ist eine faszinierende Geschichte des Jahrhundertelangen Kampfes der Medizin gegen den Krebs. Jules Hoffmann (Medizinnobelpreis 2011) in der ZEIT WISSEN Siddhartha Mukherjee versteht es, aus einem Wust an Material die wichtigsten Fakten herauszufischen und spannend aufzuschreiben. Der Forscher hat dem Krebs Leben eingehaucht und eine Biografie über die Krankheit geschrieben. FRANKFURTER RUNDSCHAU Mukherjee ist kein Journalist, er kommt vom Fach. Doch für sein Buch wendet er Tugenden des Journalismus an: ausführliche, vorurteilsfreie Recherche, Beobachtung und eine Sprache, die dem Gegenstand gerecht wird und zugleich dem Uninformierten verständlich ist. BERLINER ZEITUNG Dieses Buch ist vollkommen neu und ungewöhnlich. Deutschlandradio Kultur Eine brillante Kombination aus Medizin-Krimi und Kriegsgeschichte. Ein Jahrhundertbuch. STERN So empathisch, so gelehrt, so instruktiv, mit so viel Beherrschung des Gegenstandes und so viel Menschenliebe wird über Krankheit kaum je geschrieben. WELT AM SONNTAG/ BERLINER MORGENPOST Der König aller Krankheiten ist ein Jahrhundertwerk, es richtet sich an Laien ebenso wie an Fachleute. Beeindruckend ist die Fähigkeit Siddhartha Mukherjees, noch die verborgensten historischen Parallelen und Analogien herauszuarbeiten und zugleich ein großes Stück Literatur vorzulegen. FREITAG Verstehen, womit wir es zu tun haben, ist das Anliegen des Autors, der auch die kulturellen Dimensionen zeichnet. [] Ein Appell an uns alle, sich der Krankheit zu stellen und zu fordern, was uns zusteht: Geld für die Forschung, aber auch Anerkennung im Leiden und Respekt gegenüber den Leidenden. Literaturbeilage zur Leipziger Buchmesse von NEUES DEUTSCHLAND Siddhartha Mukherjee ist ein besessener Autor: über 670 Seiten lang kreist er um Metastasen, Myome und Mutationen. über fast fünf Jahrtausende folgt er der Spur des Krebses. [...] Er beschreibt Fortschritte und Fehlschläge auf diesem langen Weg, er reiht Fakten aneinander, erweckt die Forscherfiguren zum Leben, sie treiben die Handlung voran. Gelegentlich legt man das Buch weg - um es doch wieder zur Hand zu nehmen. Man will wissen, wie es den Betroffenen ergeht. Literaturbeilage der ZEIT Mukherjee schreibt lebendig, er schreibt spannend und ungeheuer informativ. BADISCHE ZEITUNG Unter den Tausenden von Büchern, die über Krebs geschrieben worden sind, ist Mukherjees umfangreiches Werk die erste Biografie der Krankheit selber. Es ist die Lebensgeschichte eines Bsewichts, dessen perfide Perfektion, verblüffende Anpassungsfähigkeit und enorme Widerstandskraft abstossen und faszinieren zugleich. DAS MAGAZIN Siddhartha Mukherjee ist mit seinem Erstlingswerk ein Kunststück gelungen: ein spannendes, elegant geschriebenes und kenntnisreiches Buch, das in der Tradition des erzählenden Journalismus steht. DER TAGESSPIEGEL Spannend bis zur letzten Seite. BCHER Ein großartiges Buch! KOTEST "Herrlich anschaulich: Siddhartha Mukherjee zeigt, dass es trotz aller Fortschrittsrhetorik noch ein weiter, womöglich nie abgeschlossener Weg bis zur Heilung von Tumorerkrankungen sein wird." SDDEUTSCHE ZEITUNG Mukherjee erzählt die ebenso unheimliche wie faszinierende Geschichte der Krankheit vom Altertum bis zur heutigen Medizin () P.M. Das Buch vermittelt ein neues Bild vom Krebs. BILD DER WISSENSCHAFT In der Kombination vieler Maßnahmen aber liegt die Chance, den Feind in die Knie zu zwingen. Das Buch beschreibt diesen lohnenden Kampf in bemerkenswert spannender und optimistischer Weise. PATHO BERUFSVERBAND Das Epos über die Krankheit, vor der wir uns fürchten ist gleichzeitig Weltgeschichte und Krankenhausdrama, Forschungskrimi und persönliche Reflexion. [] Es ist weniger eine Beschreibung der Vorgänge im Körper als eine Geschichte der Menschen, die mit Krebs konfrontiert sind: Patienten, Angehörige, Forscher, Geldgeber, Politiker. BILD DER WISSENSCHAFT Das Buch lässt uns nicht nachsichtig, sondern kämpferisch zurück. HESSISCHE ALLGEMEINE Kurzbeschreibung Seit über fünftausend Jahren lebt die Menschheit mit Krebs. Ebenso lange stirbt sie daran. Und doch gilt Krebs als eine moderne Erkrankung, weil keine andere Krankheit

unsere Zeit dermaßen prägt. Bezeichnend sind die Namen, die man dem Krebs gegeben hat: König aller Krankheiten oder ein Monster, unerbittlicher als die Guillotine. In seiner perfiden Perfektion, in seiner Anpassungsfähigkeit und seiner Widerstandskraft nimmt der Krebs beinahe menschliche Züge an. Seine Geschichte gleicht einer Biografie: Es ist die Geschichte von Leid, von Forscherdrang, Ideenreichtum und Beharrlichkeit aber auch von Hochmut, Arroganz und unzähligen Fehleinschätzungen. Siddhartha Mukherjee widmet sich seinem Thema mit der Präzision eines Zellbiologen, mit dem Kenntnis eines Historikers und mit der Passion eines Biografen. Fesselnd erzählt er von der persischen Königin Atossa, deren griechischer Sklave sie möglicherweise von ihrem Brustkrebs geheilt hat, von Erkrankten im 19. Jahrhundert, die erste Bestrahlungen und Chemotherapien bei sich ergehen lassen mussten und immer wieder von seinen eigenen Patienten. Der König aller Krankheiten wirft einen faszinierenden Blick in die Zukunft der Krebsbehandlung und liefert eine brillante neue Perspektive auf die Art, wie Ärzte, Wissenschaftler, Philosophen und Laien den kranken und den gesunden Körper während Jahrtausenden begriffen haben. Über den Autor und weitere Mitwirkende Siddhartha Mukherjee ist Krebsforscher und praktizierender Onkologe. Er ist Assistenzprofessor an der Columbia University und arbeitet am New York Presbyterian Hospital. Mukherjee studierte an der Stanford University, der University of Oxford, der Harvard Medical School und ist ein Rhodes Scholar. Regelmäßig veröffentlicht er Artikel in zahlreichen Zeitungen und Zeitschriften. Für Der König aller Krankheiten erhielt er 2011 den Pulitzer-Preis. Mit seiner Frau und den gemeinsamen Töchtern lebt er in New York. BARBARA SCHADEN beruht u. a. Bücher von Margaret Atwood, Nadine Gordimer, Kazuo Ishiguro, Siddhartha Mukherjee, Dava Sobel und Jayne Anne Phillips ins Deutsche.